

Mennonitische Geschichtsblätter

Herausgegeben vom

Mennonitischen Geschichtsverein

Neue Folge/Nr. 8

Jahrgang 13

1956

Zum Geleit

Das vorliegende Heft bringt in historischen Artikeln Neues über die Mennoniten in Wolhynien, Königsberg und im Bergischen Land. Wir sind dankbar für diese gründlichen Forschungsarbeiten, auf denen andere weiterbauen können.

Daneben haben wir die gute Abung wieder aufgenommen, durch grundsätzliche Aufsätze die Gegenwartsbedeutung der besonderen Aufgaben des Täuferturns darzustellen und in der Auseinandersetzung mit den gegenwärtigen Auffassungen und neuen literarischen Erscheinungen in Beziehung zu setzen.

Als besonderes Ereignis darf hier festgehalten werden, daß die Schriften von Hans Denk in diesem Jahre neu erscheinen, nachdem sie Jahrhunderte in den Bibliotheken ein vergessenes Dasein fristeten. Aus der Fülle neuer Bücher und Schriften von und über die Mennoniten konnten wir nur Hinweise bringen; eigentliche Buchbesprechungen behalten wir uns für die wichtigsten Werke vor.

Erfreulich ist die gute Aufnahme des neuen Geschichtsbuches über die Mennoniten von Dr. Horst Penner. Die Auflage konnte zu drei Viertel bereits verkauft werden, ein Zeichen dafür, daß das Buch eine lange empfundene Lücke ausfüllen konnte.

Mit Freude begrüßen wir auch den 1. Band der Mennonite Encyclopedia. Er zeugt von der gründlichen Arbeit der Herausgeber und aller Mitarbeiter. Daß auch das Mennonitische Lexikon eine neue Lieferung, die 40. vorlegen kann, danken wir dem unermüdlichen Herausgeber Dr. Ernst Crous und seiner Frau, die bis zur Vollendung des Werkes noch fünf Lieferungen zu bewältigen haben.

Eine schmerzliche Lücke riß der Tod durch den Helmgang von Gustav E. Reimer, Uruguay. Er war der Sache der Geschichtsforschung Zeit seines Lebens besonders zugetan, und wir verdanken ihm manche Förderung unserer Bestrebungen. Das Bild seines Lebens entnehmen wir der neuen Lieferung des Lexikons.

Mit dem Dank an die alten und jungen Mitarbeiter dieses Heftes und der Bitte an alle Leser, für die Geschichtsblätter weiterhin in ihren Kreisen zu werben, grüßt Sie in treuer Verbundenheit

Korntal, im Juni 1956

H. Quiring